

Niederschrift

Über die öffentliche Sitzung des Bau- und Wegausschusses (Nr.2/2013) der Gemeinde Hamwarde am Mittwoch, den 17.04.2013 um 19.30 Uhr, in Hamwarde (Gemeindezentrum)

Anwesend: Bau-und Wegeausschussmitglieder
Gemeindevertreter Helmut Dethof (Vorsitzender)
Gemeindevertreter Erika Barner
Gemeindevertreter Wolfgang Kruse
Gemeindevertreter Andreas Kilian
Gemeindevertreter Karsten Kappmeyer
Gemeindevertreter Christel Krepel
Friedrich-Wilhelm Richard für Lothar Dreves (Stellvertreter)

Außerdem: Gemeindevertreter Gerd Packhäuser
Hans-Wilhelm Wöhl

Gäste : BM Hr. Jahn aus Wiershop
BM Hr. Schack aus Worth
Hr. Benecke
Hr. Bortz AHEG

Protokollführerin: Carola Dethof

Die **Tagesordnung** lautet wie folgt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
3. Ausschluß der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach §35 Gemeindeordnung)
4. Bauantrag zum Neubau einer Biogasanlage Vorlage liegt jedem Bau- und Wegeausschussmitglied vor.
5. Anfragen und Mitteilungen

Zu Top 1 Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Helmut Dethof eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses und begrüßt die Anwesenden.

Ebenso begrüßt der Vorsitzende H. Dethof die Gäste und Hr. Bortz vom Bauamt.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder durch schriftliche Einladung ordnungsgemäß eingeladen worden sind, allerdings ist die Einladung recht kurzfristig versandt worden.

2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Zu Top 2 Änderung/Ergänzung der Tagesordnung öffentlicher Teil

Die Niederschrift Nr.1 / 2013 vom 06.03.2013 ist am Vortag bei jedem Mitglied eingegangen, mehrheitlich wurde beschlossen, die Niederschrift nachträglich als Ergänzung der Tagesordnung unter 2.1 aufzunehmen.

Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

Zu Top 3 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach §35 Gemeindeordnung

Die Biogasanlage wird öffentlich behandelt, da jeder Bürger über die Biogasanlage Bescheid weiß.

Zu Top 4 Bauantrag zum Neubau einer Biogasanlage

Der Sachverhalt zu der Beschlussvorlage für die Biogasanlage wurde für die Mitglieder des Bau- und Wegausschusses nochmals vorgelesen. Nach Prüfung des Bauantrages wurde festgestellt, dass das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Neubau einer Biogasanlage nicht erteilt werden kann.

Herr Bortz vom Bauamt erläuterte kurz die im Sachverhalt aufgeführten Gründe, warum das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag der Biogasanlage nicht erteilt werden kann.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Wegausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag der Bioenergie Hamwarde GmbH & Co. KG auf Neubau einer Biogasanlage auf dem Grundstück in Hamwarde, Gemarkung Hamwarde-Dorf, Flur 2, Flurstück 9 noch ohne Straßenbezeichnung, zu erteilen.

Ja-Stimmen 0
Nein-Stimmen 7
Enthaltungen 0

Top 5 Anfragen und Mitteilungen:

Herr Gruse teilt mit, die Kette am unteren Dorfteich zwischen den Geländern ist auf der einen Seite nicht fest (der Bürgermeister Herr Richard wird dies am nächsten Tag erledigen).

Ebenso teilt der BM mit, dass an einer Scheibe von den Scheibentauchkörpern zwei Leitbleche für eine bessere Aufwirbelung der Biomasse am Boden eingebaut wurden. Die Messwerte in der Anlage sind sehr gut.

Die Unterlagen für die Photovoltaikanlage der Kläranlage sind zum prüfen versandt worden, am 17.04.2013 kam eine Antwort, hierrüber wird nochmals mit dem Prüfer gesprochen.

Im Neubaugebiet sind 5 Grundstücke noch nicht verkauft.

Hr. Dethof berichtet über die Begehung der Straßen Mühlenstr. , Geesthachter Str. und Bogenstr.

Der Straßenzug von der Mühlenstraße Haus Nr. 40 bis zur Landstraße wurden begutachtet.

Der Teil Sportplatz bis zur Landstraße ist noch gut.

Von der Mühlenstraße Nr. 40 bis zum Sportplatz werden für eine Sanierung eingeholt. Herr Dreves merkte in der letzten Sitzung vom 6.März an, bei der nächsten Straßenbegehung auch die Bogenstraße zu begutachten. Die Bogenstraße wurde bei der Begehung für unbedenklich erklärt.

Die Geesthachter Str. nach dem Ortsschild bis Abzweigung Hundeplatz muß erneuert werden. Hierfür sind Preise, fürs nächstes Jahr bei Anbieter nachgefragt wurden.

Im Mai sollte evtl. eine Dorfbegehung stattfinden, damit man die Schäden in Dorf aufnehmen kann.

Die Sitzung für den öffentlichen Teil wird um 20.20 Uhr vom Vorsitzenden Herrn H. Dethof geschlossen.